

Tuesday, November 14, 2006 3:20 PM - Subject: Re: [Wgff-1] neue Personenstandsgesetze

Der deutsche Bundestag hat am 9. November 2006 den Entwurf eines Gesetz zur Reform des Personenstandsrechts in geänderter Fassung verabschiedet (Drucksache Nr. 16/1831, 16/3309).

Die Texte kann man herunterladen unter:

<http://dip.bundestag.de/btd/16/018/1601831.pdf>

<http://dip.bundestag.de/btd/16/033/1603309.pdf>

Liebe Listenmitglieder, ich bin mir nicht sicher, wie der Stand des Gesetzgebungsverfahrens ist. Die erste Lesung des Gesetzes war im Sommer; dann ist das Personenstandsreformgesetz vom Innenausschuß behandelt worden, und die zweite und dritte Lesung des Gesetzes war am vorigen Freitag. In den Stenographischen Berichten des Bundestags vom 10.11.2006 finde ich:

"Wir kommen zur Abstimmung über den von der Bundesregierung eingebrachten Gesetzentwurf zur Reform des Personenstandsrechts auf Drucksache 16/1831. Der Innenausschuss empfiehlt in seiner Beschlussempfehlung auf Drucksache 16/3309, den Gesetzentwurf in der Ausschussfassung anzunehmen. Ich bitte diejenigen, die dem Gesetzentwurf in der Ausschussfassung zustimmen wollen, um das Handzeichen. – Wer stimmt dagegen? – Enthaltungen? – Damit ist der Gesetzentwurf mit den Stimmen der Koalition bei Gegenstimmen von Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der Linken sowie Enthaltung der FDP in zweiter Beratung angenommen.

Dritte Beratung und Schlussabstimmung. Ich bitte diejenigen, die dem Gesetzentwurf zustimmen wollen, sich zu erheben. – Wer stimmt dagegen? – Enthaltungen? – Damit ist der Gesetzentwurf in dritter Beratung mit dem gleichen Stimmenergebnis wie zuvor angenommen."

Nach meinem Kenntnisstand ist mit der dritten Lesung die Gesetzgebung weitgehend abgeschlossen; notwendig ist nun (nur) noch die endgültige Abstimmung im Bundesrat und die Unterschrift des Bundespräsidenten und die Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt.

Sollte ich hier falsch liegen, bitte ich die Politiker, Juristen oder Verwaltungswissenschaftler um Korrektur.

Aber damit sich niemand zu früh freut:

Laut Entwurf soll das Gesetz erst zum 1.1.2009 in Kraft treten. Solange haben die Archive und Standesämter Zeit, sich auf den Ansturm der Familienforscher vorzubereiten - und so lange müssen auch wir uns noch gedulden.